

## Mitteilungen aus dem Gemeinderat/Verwaltung

### Wir gratulieren

Am Donnerstag, 7. November 2013, feiert Hedwig Mohn-Würmli, Alterszentrum Park, Zürcherstrasse 84, Frauenfeld, ihren 92. Geburtstag.

Am Samstag, 9. November 2013, feiert Hans Lobsiger-Huber, Waldegg 644, Matzingen, seinen 83. Geburtstag.

Am Sonntag, 10. November 2013, feiert Paul Stucki-Bissegger, Oberdorfstrasse 14, Matzingen, seinen 86. Geburtstag.

Am Montag, 11. November 2013, feiert Erwin Lang-Strehler, Oberdorfstrasse 26, Matzingen, seinen 87. Geburtstag.

Am Dienstag, 12. November 2013, feiert Margrith Hunziker-Steiner, Oberdorfstrasse 7, Matzingen, ihren 81. Geburtstag.

### Richtigstellung

Im Veranstaltungskalender in der letzten Dorf-Post wurde irrtümlicherweise auf einen Theateranlass der Senioren Bühne Frauenfeld am 2. November 2013 in der Turnhalle Mühli hingewiesen. *Diese Mitteilung ist falsch, der Anlass findet nicht statt!* Dafür möchten wir uns entschuldigen.

Dagegen machen wir Sie bereits jetzt schon darauf aufmerksam, dass die Senioren Bühne Frauenfeld am 20. Februar 2014 eine Aufführung in Matzingen geplant hat.

### Jungbürgerfeier

Am Samstag, 26. Oktober 2013 fanden sich 11 Jungbürgerinnen und Jungbürger zur diesjährigen Feier beim Gemeindehaus ein. Auf dem Programm stand zuerst die Besichtigung des Festungsmuseums Hedsberg in St. Margrethen. Nach der Verschiebung in die AFG-Arena in St. Gallen, war Action angesagt. Beim Laserfun hatten die Jungbürgerinnen und Jungbürger sichtlich Spass.

Zurück in Matzingen wurden wir mit einem feinen Nachtessen im Restaurant Minigolf verwöhnt. Im Verlaufe des Abends wandte sich Gemeindeammann Walter Hugentobler mit einer Kurzansprache an die Jugendlichen. Mit der Übergabe der Jungbürgerunterlagen wurde der offizielle Teil abgeschlossen. Der Gemeinderat bedankt sich bei Kurt Fäh für die Organisation dieses interessanten Nachmittags.

### Jugendförderungsbeitrag 2013

Diejenigen Vereine, die den Jugendförderungsbeitrag in Anspruch nehmen möchten, haben bis 29. November 2013 das Gesuch mit einer vollständigen Liste (mit Name, Adresse, Alter) der im 2013 in ihrem Verein aktiv mitwirkenden Matzinger Kinder und Jugendlichen (bis 18 Jahre) beinhalten, einzureichen. Bezugsberechtigt sind alle Matzinger Vereine die Jugendförderung leisten und auswärtige Vereine, welche ein Angebot anbieten, das in Matzingen nicht besteht. *Der Jugendförderungsbeitrag wird nur an diejenigen Vereine ausbezahlt, die fristgerecht ein Gesuch einreichen.*

### Entsorgung

Papiersammlung: Dienstag 5. Nov.  
Kartonsammlung: Mittwoch 6. Nov.  
Grünabfuhr: Dienstag 12. Nov.

### Bauverwaltung: Baubewilligung

*Baugesuch im ordentlichen Verfahren*  
Gesuchsteller: Firma Proplana AG, St. Gallerstrasse 54, Matzingen. Bauvorhaben: Anbau Betriebsgebäude, Parzelle Nr. 1247 «Spinnere».

Gesuchsteller: Hedwig Maldini, Rietacker 21, Matzingen. Bauvorhaben: Erdwärmesondenbohrung, Parzelle Nr. 886.

Gesuchsteller: Tillo Dulla, Ristenbühl Mosäcker 4, Matzingen. Bauvorhaben: Abbruch Schweinestallung/Silogegebäude, Neubau Ökonomiegebäude für Mutterkuhhaltung und Pferdeausbildung, Parzelle Nrn. 492/493.

### Info Frauenfeld-Wil-Bahn

#### Fahrzeugtaufe

Am Mittwoch, 27. November 2013 wird in der FWB-Werkstätte in Wil ein Fahrzeug auf Matzingen getauft. Nebst den geladenen Gästen wird auch der Bevölkerung die Gelegenheit geboten sein, an diesem Anlass teilzunehmen. Nähere Informationen folgen.

#### Sicherung / Aufhebung von Bahnübergängen

Nachdem die Erneuerung der Zugsicherungsanlage zwischen Wängi und Frauenfeld abgeschlossen ist, werden in einer 2. Phase nun die Bahnübergänge in Matzingen mit Blicklichtern und Leitschranken gesichert.

Mit der 1. Etappe wird am Montag, 4. November 2013 begonnen. Sie umfasst die Bahnübergänge Hardstrasse, St. Gallerstrasse 7/9, Ruggenbühlstrasse mit Fussgängerübergang und St. Gallerstrasse 5/7. Die Arbeiten erfolgen grundsätz-

lich am Tag. Im Bereich der Baustellen muss mit Behinderungen infolge Betrieb einer Lichtsignalanlage in Kauf genommen werden.

### Militärische Flugübung

Die Schweizer Armee, Luftwaffe – Lehrverband FU 30, wird am Dienstag, 5. November 2013, im Bereich der Schiessanlage Grosswis Transportflüge durchführen. Es ist den ganzen Tag mit Flugbewegungen zu rechnen. Das Kdo VBA Tm 61 bittet die Bevölkerung um Verständnis.

### Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern an Strassen und Wegen

Jedes Jahr um dieselbe Zeit gelangen wir an Sie, die Anstösser an Strassen und Wege und weisen Sie gestützt auf §42 Abs. 2 und 3 des Gesetzes über Strassen und Wege darauf hin, dass

- **Überragende Äste** im Fahrbahnbereich der Strassen auf eine lichte Höhe von 4,5 Meter, bei Wegen und Trottoirs auf eine lichte Höhe von 2,5 Meter zu stutzen sind.
- **Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen** so zurückgeschnitten werden müssen, dass sie nicht in den Strassen- oder Wegraum hineinragen.

Zusätzlich werden die Anstösser auf folgende Bestimmungen des Gesetzes über Strassen und Wege aufmerksam gemacht:

- Im **Sichtzonenbereich** von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen Mauern, Einfriedungen, Böschungen sowie Pflanzungen, einschliesslich landwirtschaftlicher Kulturen, **höchstens 80 cm** ab Strassenhöhe erreichen.
- Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen müssen einen Stockabstand von 60 cm zur Strassen- oder Weggrenze einhalten.
- Bei **Neupflanzungen** müssen **hochstämmige Bäume** einen Stockabstand von 2,0 m zur Strassen- oder Weggrenze einhalten.
- **Landwirtschaftliche Kulturen** von über 60 cm Höhe haben zur Strassengrenze als Abstand die **halbe Höhe**, mindestens jedoch **90 cm** einzuhalten.

Wir bitten Sie den Rückschnitt auf Ihrem Grundstück **bis Ende November 2013** (die letzte Grüngutsammlung 2013 findet am 26. November statt) vorzunehmen. Im Hinblick auf die bevorstehende Winterzeit bitten wir Sie, die Pflanzen so



**TEMPUR® schenkt Ihnen traumhaften Schlaf...**



**... und wir schenken Ihnen das Bett dazu!**

**GESCHENK 2**

Beim Kauf einer TEMPUR® Matratze\* erhalten Sie ein TEMPUR® Schlafkissen.

**GRATIS KISSEN**

**GESCHENK 3**

Beim Kauf eines TEMPUR® Schlafkissens erhalten Sie einen Jersey Kissen-Bezug.

**JERSEY BEZUG GRATIS**

\*Grösse: 80 - 140 x 200 cm  
Das Geschenk-Angebot ist nicht mit dem Geschenk-Angebot 2 kombinierbar.

**GESCHENK!**

Beim Kauf von  
**2 TEMPUR® Matratzen**  
+ **2 TEMPUR® Bettautomaten**  
= **1 TEMPUR® Textilleder-Bett**

Hochwertiges  
Klick-on System  
im Wert von

**CHF 1'690.-**



**Aktion bis zum 30.11.2013**

Sie möchten Ihren Bettrahmen behalten?  
Fragen Sie Ihren Fachhändler nach einem weiteren  
**Preisvorteil bis zu CHF 800.-**

Profitieren Sie direkt bei Ihrem TEMPUR® Fachhändler in Ihrer Nähe:

**martin müller**  
INNENDEKORATION WÄNGI

Dorfstrasse 20  
9545 Wängi

Tel. 052 378 12 51 · [www.innendekoration-mueller.ch](http://www.innendekoration-mueller.ch)

**Annahmeschluss** für Texte und Inserate

für die Matzinger Dorf-Post: Jeweils Mittwochmorgen 9 Uhr!

**Achtung Einbruch!**

**10% Aktion Siemens IC60**  
**Bis 20. Dezember 2013**



**Ü.S.A. GRÜNENFELDER**

Überwachungs-, Schwachstrom-, Alarmanlagen  
[www.uesa.ch](http://www.uesa.ch) 052 366 48 87

**Gute Laune mit modrigen Geschichten verbreitet**

*Krimiautorin Susy Schmid las in ihrem Buch «Oktoberblau» herrlich erfrischend über kulinarische Ausflüge zwischen Tomatensorbet und Tramezzini. Dazwischen findet sie noch ganz nebenbei eine Leiche in der Badewanne.*

Das Essen ist – nebst dem Morden – ein wichtiger Teil in Susy Schmid's Romanen. «Besser, man deckt sich vor dem Lesen am Kühlschrank gut ein», sagt «Prälek-



Krimiautorin Susy Schmid und Prälektor Harald Schmid

tor» Harald Schmid am frühen Samstagabend in der Schul- und Gemeindebibliothek in Matzingen. Bibliotheksleiterin Fränzi Siebenmann und ihr Team luden die 20 Besucher an dieser wunderbar stimmigen Herbstlesung zur feinen Käseplatte ein, gespendet vom Chäsli-Matzen. Ein Gaumen- und Ohrenschmaus waren die witzigen Dialoge aus dem Kriminalroman von Susy Schmid, «Oktoberblau», der 2011 im Cosmos Verlag erschienen ist.

Die 49-jährige Aargauerin, Susy Schmid braucht für ihre Romane Tote und eine Hauptfigur. Und dann laufe der Text von selber, sagt sie. Das Manuskript schreibt Susy Schmid jeweils von Hand. Doch woher sie wohl die Inspiration für ihre Bücher holt: «Harald Schmid gehört manchmal beratend zum «Rohmaterial» der Texte», sagt die Autorin und betont, dass sie mit ihrem Namensvetter nicht verwandt sei. Wie die gelernte Buchhändlerin und Englischlehrerin Susy Schmid zusammen mit dem Prälektor Szenen vorbereitet und den Verbrechern auf die Schliche kommt, ist eigentlich simpel. In die verschiedenen Figuren wird erst Leben eingehaucht, bis ein blutrünstiges Werk entstehen kann. Sollte ihr Evi Gygax irgendwann einmal auf die Nerven fallen, «muss ich sie wohl umbringen», sagt die Krimiautorin Susy Schmid.

Grausam und morbide ist Susy Schmid allerdings nur in ihrer Phantasie. Ihr Schreibstil ist erfrischend, fröhlich und rasant durch die vielen schweizerdeutschen Ausdrücke von den «Finken» bis zum «Schangli» herrlich in einzelne Handlungen gebunden. Für die Zuhörer und Leser ein echter Hochgenuss.

Manuela Olgiati

Fortsetzung von Seite 1

zurück zu schneiden, dass sie nicht durch die Schneelast in den Trottoir- und Strassenraum gedrückt werden können. Besten Dank.

### Senioren-Wandertag Wängi

Der letzte Anlass gemäss Jahresprogramm findet unter dem Motto Jahresschluss-Höck, am Mittwoch, 13. November 2013, im Restaurant Frohsinn in Anetswil, statt. Anmeldungen nehmen Annemarie und Willi Kaiser, Wängi, Telefon 052 378 20 40, ab Samstag, 9. November 2013, entgegen.

### Blätter aus dem Thurgauer Wald

Die Herbstausgabe der «Blätter aus dem Thurgauer Wald» ist soeben erschienen. Dem Forstamt des Kantons Thurgau ist es ein grosses Anliegen und Bedürfnis, dass möglichst viele Waldbesitzer und weitere Interessierte auf die Informationsbroschüre aufmerksam gemacht werden. Die Informationsbroschüre kann vom Internet unter [www.forstamt.tg.ch](http://www.forstamt.tg.ch) hinunter geladen werden. ■

## Informationen aus der Primarschule Matzingen

### Kindergarten-Projekt kommt gut voran

Am 26. März 2013 hat die Schulgemeindeversammlung einen Planungskredit für einen neuen Kindergarten im Schulhausareal Mühli in der Höhe von 50 000 Franken bewilligt. Die daraufhin von der Schulbehörde gegründete Baukommission lud fünf Architekturbüros aus Matzingen und Umgebung ein, ihre Architekturleistungen für die Projektierung und Realisierung des neuen Kindergartens zu offerieren. Als Muster diente unser bestehender Kindergarten Chatzebuggel. Diesen Entscheid hat die Schulbehörde gefällt, nachdem sie sechs Kindergärten in der Umgebung besucht hatte, die im Vergleich zum Chatzebuggel «Kindsgi» allesamt durchfielen.

### Projektierungsvergabe

Am 23. August bewertete die Baukommission nach einem vorgegebenen Ablauf und einer Bewertungstabelle gemäss Ausschreibungsunterlagen die fünf eingereichten Angebote. Dabei erzielte das Architekturbüro Bissegger und Schoch in Matzingen die höchste Punktezahl. Nachdem die Schulbehörde dem Antrag der Baukommission zugestimmt hatte, wurden die Projektierungsarbeiten an das Büro Bissegger und Schoch vergeben.

### Vorstudie – Vorprojekt – Informationsveranstaltung

Am 5. Oktober 2013 stellten Bissegger und Schoch der Baukommission eine erste Vorstudie vor. Dabei wurden die groben Eckpunkte wie Lage des Gebäudes, Ma-

terialien, Grössenordnung, usw. diskutiert und Anpassungen und Optimierungen sowie Wünsche aus der Kommission und den Nutzern besprochen. Als nächster Schritt wird das Architekturbüro nun ein Vorprojekt erarbeiten, worin die Anregungen aus der Vorstudienpräsentation berücksichtigt sind.

Danach erfolgt die Erarbeitung des definitiven Projektes, welches nach Fertigstellung und Genehmigung durch die Schulbehörde der Lehrerschaft, den Anstössern und anschliessend am 10. März 2014 der Öffentlichkeit anlässlich einer Informationsveranstaltung vorgestellt wird. Der definitive Entscheid, ob der Kindergarten auf die projektierte Weise gebaut werden kann, wird an der Schulgemeindeversammlung vom 18. März 2014 durch die StimmbürgerInnen getroffen.

### Finanzierung

Zur Finanzierung des neuen Kindergartens haben die Stimmbürger/innen an der Schulgemeindeversammlung vom Frühjahr 2013 dem Verkauf des stark renovationsbedürftigen Kindergartens Wühre zugestimmt. Sobald die Umzonung der Parzelle, auf dem der Kindergarten steht, durch den Kanton erfolgt ist, wird das Kindergartenareal zum Verkauf öffentlich ausgeschrieben und dem Meistbietenden verkauft.

Die Schulbehörde und insbesondere die Baukommission, bestehend aus dem Kommissionspräsidenten Hans Isenegger, Lienhard Horber, Erwin Spring und dem externen Bauexperten Clemens Bühler, arbeiten mit viel Engagement und Freude an diesem Projekt und hoffen, dass die Kindergärtler ihren neuen «Kindsgi» im Frühling 2015 beziehen können. Die Baukommission wird die Matzinger Bevölkerung laufend über den Stand des Projekts informieren. ■

## KILA 2013 eingeschneit in Parpan

Während der Kinderlagerwoche durften wir vieles erleben, staunen und entdecken – dies war auch unser Motto. Nicht schlecht staunte die gesamte KILA-Familie (37 Kinder und 8 Leiter), als wir das tolle Lagerhaus Kiwi Loge in Parpan beziehen durften. Die Küchencrew verwöhnte uns eine Woche lang mit vielen feinen Menüs, die M & M (Marianne und Marlies) Zaubersuppe wurde immer bis zum letzten Tropfen verzehrt und mundete allen sehr.

Während der Lagerwoche durften alle Kinder einen «Chriesisack» anfertigen, wobei sie entdeckten, wie gut sie mit der Nähmaschine umgehen konnten. Gestaut haben wir nicht schlecht, als alle Kinder die Indoor-Kletterwände erklommen haben. Es brauchte wirklich sehr viel Mut und Vertrauen, sich auf diese Herausforderung einzulassen. Lustige Fotos entstanden



während dem unermüdlichen Trampolinspringen – jeweils 6 Kinder konnten gemeinsam diesen grossen Spass erleben. Auch ein Regentag wurde zum Supertag, dabei wurde die grosse Rutschbahn zum Erlebnispark mit integrierter Schlamm-schlacht – alle Kleidungsstücke wurden auf ihre Robustheit getestet.

Gegen Ende der Woche überraschte und dann der Schnee, über Nacht fielen 42 cm Neuschnee und die Region Lenzerheide verwandelte sich in ein Märchenparadies. Die Kinder und Leiter liessen sich nicht beirren spielten im Schnee und machten Tauchgänge in die hohen Schneemassen. Einen ganzen Tag durften wir in der Turnhalle Churwalden bei Spiel und Sport verbringen, eine Wanderung zur Rothornstation mit anschliessender Gondelfahrt war für einige Kinder eine ganz neue Erfahrung/Entdeckung, die Wanderung um den Heidsee liess uns auf unseren Freund Globi treffen, der uns ebenfalls herzlich willkommen hiess.

Ein riesengrosses Dankeschön gebührt allen Leitern, welche ein supertolles Programm zusammengestellt haben, an die Küchen-Crew, die uns zu einigen Kilo's mehr verholfen hat und an alle Sponsoren, die uns mithalfen, das KILA 2013 zu realisieren. Nun gehört das KILA 2013 bereits wieder der Vergangenheit an. Doch bleiben viele Erlebnisse und Erinnerungen in unseren Herzen, welche wir sicherlich nicht so schnell vergessen werden. Am Rückblick (24. November/siehe Inserat) werden wir die Woche nochmals aufleben lassen und freuen uns über viele Besucher, die sich für das KILA interessieren und vielleicht nächstes Jahr auch mit dabei sein möchten.

Diana Bühler (Hauptleiterin)



## Sonderausstellung

Handwerk und Gewerbe  
EINST in unserer Gemeinde

Haus Rosengarten, direkt neben  
Bahnhof und Gemeindehaus

Geöffnet am  
Sonntag, 3. Nov.  
14.00–17.00 Uhr

Wir freuen uns  
über Ihr Erscheinen.

## Raclette-Abend Fit & Fun

Eing. Fit & Fun Matzingen führt am 8. November 2013 wieder den beliebten Raclett-Abend durch. Passend zur kühleren Jahreszeit ist der Genuss eines feinen Raclettes empfehlenswert. Feine

Desserts sind ebenfalls im Angebot. Für Kinder bis und mit 6 Jahren ist das Raclette kostenlos. Der Anlass beginnt um 18.00 Uhr und findet in der Turnhalle Mühli in Matzingen statt.

## Billettverkauf in der Poststelle

Mtg. Am 25. Oktober 2013 wird die Verkaufsstelle der Frauenfeld-Wil-Bahn (FWB) in Matzingen geschlossen. Ein Billettangebot mit den wichtigsten Destinationen und Abonnementen ist ab sofort in der Poststelle Matzingen erhältlich.



Nicht ganz so gross werden die Bahn-Billette sein, die man nun auf der Poststelle Matzingen beziehen kann.

Aufgrund des Wegfalls betrieblicher Aufgaben kann der Bahnhof Matzingen nicht mehr wirtschaftlich vertretbar bedient werden. Die Steuerung der Sicherungsanlagen erfolgt seit dem 14. Oktober 2013 aus der Betriebszentrale der Appenzeller Bahnen in St. Gallen. Die betroffenen Mitarbeitenden der FWB wurden bereits von den Appenzeller Bahnen übernommen.

### Verschiedene Verkaufsstandorte in der Vergangenheit

Der Verkauf von Billetten hat in Matzingen seit Gründung der FWB bereits an zahlreichen Standorten stattgefunden. Nach der Eröffnung der Bahn 1887 wurde der Billettverkauf im Restaurant «Zur Station» abgewickelt. Später wurden verschiedene Stationsgebäude bezogen. Der Verkauf der Tickets verlagert sich heute immer stärker an die Billettautomaten, auf das Handy und ins Internet. Am 25. Oktober 2013 wird unsere Verkaufsstelle in Matzingen aus wirtschaftlichen Gründen geschlossen.

### Verkauf in der Poststelle Matzingen

«Wir sind erfreut, dass mit der Poststelle Matzingen ein guter Partner für den Billettverkauf gefunden werden konnte», so Thomas Baumgartner, Direktor der FWB. Die Poststelle wird künftig ein Sortiment an Billetten vor Ort verkaufen. Spezialbillette können ebenfalls an der Poststelle bestellt werden. Sie werden in der Regel noch am selben Tag per A-Post verschickt. Der Billettverkauf bei Poststellen hat sich bereits in Wängi und Münchwilen bewährt. Die FWB freut sich, den Kundinnen und Kunden auch weiterhin einen guten Service bieten zu können. Die Räumlichkeiten im Bahnhof werden vermietet.

### KILA-Rückblick 2013

**Sonntag, 24. November 2013**

16.00 Uhr, Mehrzweckgebäude  
Ruggenbühlstrasse, Matzingen

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt, freuen Sie sich auf eine lustige Zusammenfassung des diesjährigen KILA's.

Das Leiter-Team

**Freitag**  
8. Nov. 2013, ab 18.00 Uhr

## Raclette- Abend

in der Turnhalle Mühli,  
Matzingen

Auf Ihren Besuch freut sich  
Fit & Fun



## Jodelchörli Murgtal Bernerverein Aadorf

## Unterhaltungsabend

Samstag, 2. November 2013  
im Gemeinde- und Kulturzentrum Aadorf  
Motto: Bärgwanderig

**Programmbeginn: 20.00 Uhr**

Saalöffnung / Festwirtschaft / Küche: ab 18 Uhr

Eintritt: Fr. 12.- / mit Programm Fr. 7.-

**Grosse Tombola mit tollen Preisen**

Mitwirkende: Jodelchörli Murgtal  
Duett Brigitte und Heinz Mügglers / Karin Mügglers  
Seniorenbühne Frauenfeld / Tanz mit Appenzeller Vorderländer

Konzert <sup>13</sup>

## Allianz Brass Band Männedorf und Posaunenchor Weingarten

Samstag, 9. Nov., 20 Uhr	Sonntag, 10. Nov., 17 Uhr
Evangelische Kirche	Reformierte Kirche
Matzingen	Männedorf

Leitung: Andreas Bachmann

## HEIZÖL bester Qualität

Möchten Sie mehr  
darüber wissen?  
... dann rufen Sie uns an.



Heizöl-Discount, Hanspeter Stalder AG, 9548 Matzingen  
Tel. 052 376 16 86, Fax 052 376 41 94  
stalder-heizoel@solnet.ch www.heizoel-discount.ch

## Ein Abend mit DUO CALVA

Drei Musikantinnen der Musik- und Kulturschule Hinterthurgau zauberten am Freitagabend, begleitet am Klavier, aus



ihren Querflöten einen bunten Melodienstrass aus Barock, Klassik, Blues und sogar Volkstümlichem und erfreuten damit die Zuhörer. Sie waren die Vorgänger für das russische Profiorchester, welches jeden Moment erwartet wurde.

Gleich wird Mozarts «Zauberflöte» starten, im wunderschönen neuen Neuhaussaal. Zwei Aushilfscellisten warten schon. Sie vertreiben sich die Zeit bis zum Auftritt mit allerlei Nonsens: Kurze, nervtötende Tonleiterübungen werden abgelöst durch gegenseitiges Poppen. Weisheiten über die Liebe und allgemeine Lebensphilosophien werden zum Besten gegeben. Nettigkeiten und kleine Gehässigkeiten werden wie Pingpongbälle hin- und hergeschmettert, sehr zur Unterhaltung der anwesenden Gäste!

Dazwischen Cellospiel. So virtuos gespielt, dass es nicht so recht zu dem Blödel-Getue der zwei Aushilfscellisten passt. Das russische Orchester kündigt eine weitere Verspätung an: Der Dirigent ist in einen Kontrabass gefallen und bis jetzt hat man ihn nicht befreien können. So sind die zwei Cellisten gezwungen, das Publikum weiterhin zu unterhalten, was sich dieses sehr gerne gefallen lässt. DUO CALVA bringt die Saiten der Celli als auch die Bauchmuskeln der

Gäste zum Schwingen und Klingen! Sie lachen und klatschen und die Stimmung ist hervorragend. Zwischendurch beweisen DUO CALVA ihre Virtuosität am Ins-

trument und belohnen die Anwesenden mit verschiedenen Arien aus der Zauberflöte, teilweise unter Einbezug des Publikums. *Rosi Roeschli für w.u.k. Wängi*

## TEMPUR® schenkt Ihnen traumhaften Schlaf ...

... und wir schenken Ihnen das Bett dazu. Jetzt, wo die Tage kürzer werden, freuen wir uns wieder auf ruhige Leseabende im Bett und auf langen, erholsamen Schlaf. Da kommt es gerade recht, dass die TEMPUR® Schweiz AG – bekannt für Bettsysteme mit druckentlastenden, nachgebenden und zugleich stützenden Matratzen aus dem High-tech-Material TEMPUR® – mit drei «traumhaften Geschenk-Angeboten» diese ruhigere Jahreszeit einläutet.

Vom Schlafkissen über die Matratze bis zum kompletten Bettsystem: Bei Ihrem TEMPUR® Fachhändler findet jeder das Angebot, das zu ihm passt – und profitiert bis zum 30. November 2013 von attraktiven Gratis-Zugaben.

### Ein hochwertiges Textilleder-Bett – von uns geschenkt

Bei der aktuellen Herbst-Aktion können Sie zwischen drei Angeboten wählen. Das Highlight der aktuellen TEMPUR® Angebote ist ein hochwertiges Textilleder-Bett (160 bis 200 cm Breite) im Wert von 1690.–, das wir Ihnen beim Kauf von zwei TEMPUR® Matratzen und zwei TEMPUR® Bettautomaten dazu schenken.

Das Praktische an dem Bett ist das Klick-on System, mit dem sich Blendrahmen und Kopfteil schnell und unkompliziert am TEMPUR® Bettautomaten montieren lassen. Beim Textilleder haben Sie die Wahl zwischen den Farbtönen Black, Muscat Brown, Shell Grey und White.

Beim Angebot 2 bekommen Sie eines der bekannten TEMPUR® Schlafkissen bei uns dazu geschenkt, wenn Sie eine TEMPUR® Matratze (80 bis 140 × 200 cm) erwerben. Die Matratzen gibt es



Wer jetzt in guten Schlaf investiert, wird von TEMPUR® mit traumhaften Geschenk-Angeboten belohnt.

in den Produktlinien ORIGINAL, SENSATION und CLOUD, die für ein unterschiedliches Mass an Druckentlastung und Unterstützung stehen. Die Schlafkissen gibt es in verschiedenen Formen und Grössen. Für welche Form man sich entscheidet, hängt auch davon ab, ob man eher Rücken-, Bauch- oder Seitenschläfer ist – alle Schlafkissen haben aber die besonderen druckentlastenden Eigenschaften.

Und das Angebot Nr. 3: Selbst, wenn Sie ein TEMPUR® Schlafkissen kaufen, gibt es bei uns noch eine Zugabe für Sie, um das Wohlfühlgefühl zu steigern. Für welches TEMPUR® Schlafkissen Sie sich auch immer entscheiden – der passende Jersey-Bezug ist im Aktionszeitraum in jedem Fall gratis dazu. Jetzt ist der Zeitpunkt also besonders günstig, etwas in den guten Schlaf zu investieren. Ganz nach dem TEMPUR® Aktionsmotto: Je besser Sie schlafen, desto traumhafter die Angebote. Lassen Sie sich beraten bei:

*Martin Müller, Innendekoration, Wängi*

## Ja ist denn schon Weihnachten?



*Fitness nur für Frauen*

Wer kennt den Satz nicht: «Nach Weihnachten muss ich abnehmen und ins Fitness-Studio gehen!»

Warum erst an Weihnachten?

**Beginne jetzt damit, ins Fitness-Studio zu gehen, um deinen Stoffwechsel und die Fettverbrennung anzukurbeln, und deine Kraft und Ausdauer zu steigern!**

Somit hast du viel Power und kannst die Weihnachtszeit ohne schlechtes Gewissen geniessen.

Wir machen dich fit und zwäg in Matzingen.

Warte nicht bis Weihnachten – tue es jetzt!

**Vereinbare einen Termin fürs kostenlose Probetraining, Tel. 052 366 38 36 oder [www.ladies-circle.ch](http://www.ladies-circle.ch). Unser gut ausgebildetes Team vom ladies-circle freut sich auf dich!**

**Aktion: 20 Tage gratis kennen lernen!**

## Ergebnisse der Studie

Das ladies-circle-Team «fit und zwäg in Matzingen» ist sehr zufrieden mit den Ergebnissen der Studie, an der sich 30 Frauen im Alter von 16 bis 75 Jahren mit wenig Fitness-Erfahrung während 2 Monaten beteiligten. 80% der Teilnehmerinnen haben über 2 Kilo Gewicht verloren, das beste Resultat war 5,1 Kilo!

Durchschnittlich konnte jede Frau 5% ihres Fettanteiles senken und zusätzlich 800 Gramm Muskeln bilden. Sie fühlten sich fitter und beweglicher, die Kraft wurde um 32% und die Ausdauer um 34% gesteigert.

Während den gesamten Öffnungszeiten von 8 bis 20 Uhr (Samstag 8 bis 14 Uhr) steht ihnen qualifiziertes Personal



zur Verfügung und immer anwesend ist. Es gibt keine Ausreden mehr, keine Zeit zu haben, denn mit unserem Milon Zirkel können sie in 44 Minuten ein Ganzkörper Kraft und Ausdauertraining gelenkschonend absolvieren. Keine Zeit verlieren mit Einstellungen bei den Geräten, denn alles ist auf einer Chip-Karte gespeichert.

Speziell wichtig ist es für Frauen ab 60 Jahren, so wird mit dem Training die Beweglichkeit und das Gleichgewicht trainiert und gestärkt, dies mindert die Sturzgefahr! Fitness ist also nicht nur für Junge – Sie profitieren in jedem Lebensabschnitt! Beachten sie das Inserat, wir freuen uns auf ihren Anruf unter Telefon 052 366 38 36. Das ladies-circle Team

## DAJOERI Panflötenschulen – Neue Kurse in Ihrer Region

Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene  
Kompetente und lässige Panflötenlehrer  
Anfangen auch ohne Notenvorkenntnisse  
Ein Kurs hat 8 Lektionen  
Jeder wird als Individuum gefördert



Informationen [www.panfloeten.ch](http://www.panfloeten.ch) [info@dajoeri.com](mailto:info@dajoeri.com) 044 713 36 06

Drucken oder Kopieren?

Wir arbeiten Hand in Hand.



Fachleute bieten Ihnen die für Sie optimale Lösung!

typodruck bosshart AG  
UHU Copy-Print

typodruck bosshart ag  
CH-8355 Aadorf  
Tel. 052 365 12 07  
Fax 052 365 12 18

bosshart ag  
typodruck

## Erstvermietung nach Neubau/Sanierung

an sonniger, zentraler Lage in Matzingen

## Hausteil 4½-Zimmer

separater Zugang, Wohnfläche 110 m<sup>2</sup>, Wohnbereich Parkett, Bad plus separates WC/Dusche, Waschmaschine, Tumbler in der Wohnung, zwei grosse Gartensitzplätze in schöner Gartenanlage, Carport, Gartenhaus, Kelleranteil.

Bezugsbereit ab Mitte Dezember 2013. Miete exkl. Fr. 2250.-.

Telefon 052 376 10 76

Familie Spring, Altholzstrasse 15



Haustür Aktion bis 31. März



**WERDER** Werder Schreinerei AG  
Brühlstrasse 7  
CH-9545 Wängi  
052 369 50 00

www.werder.pro

Ihr Partner für massgeschreinerte Lösungen!



Fr. 645'000.-

## Wohnen an bevorzugter Lage

In Matzingen. Ruhige & sonnige Lage. Weitsicht über unverbaubare Lage. 500 m<sup>2</sup> Umschwung. Grosszügige Wohnflächen. 1'042 m<sup>3</sup> Kubatur.

T: 052 368 80 00  
www.imim.ch



## Beeindruckt von «Zuckerli»



An einem herrlichen Herbsttag folgte eine Gruppe interessierter Frauen unserer Einladung zur Besichtigung der Zuckerfabrik. Zusammen mit einer weiteren Gruppe wurden wir im Vortragsraum begrüsst und zu einer Filmvorführung eingeladen. Die Bilder orientierten uns über den ganzen Ab-

lauf, angefangen bei der Ackerbearbeitung bis zum weissen Zucker.

Von der Rübe zum Zucker sind zirka 16 Bearbeitungsvorgänge notwendig. Das Werk Frauenfeld verfügt über modernste technische Einrichtungen. Zur Jubiläumskampagne wurde verschiedentlich renoviert und investiert, so ragt zum Beispiel ein neuer Zuckersilo aus dem Areal. Die Silos in Aarberg und Frauenfeld fassen zusammen 150 000 Tonnen Kristallzucker. Heute decken die Rüben 20% des Weltzuckerbedarfs. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts wird die Zuckerrübe in der Schweiz mit Erfolg angebaut.

Nach dem Video wurden wir mit Hörverstärkern ausgestattet und durch den sehr kompetenten Herrn Koller zu jeder Sta-

tion geführt und mit interessanten, sehr aufschlussreichen Erklärungen über jeden Vorgang orientiert. Herzlichen Dank Herr Koller auch für das weisse und süsse Geschenk! Sehr beeindruckt über die gesamte Verwertung der Rübe liessen wir den Nachmittag in gemütlicher Kaffeerunde im Stählibuck ausklingen. *Vorstandsteam GFM*

## Aktion Weihnachtspäckli für Osteuropa

*Eing.* Ein herzlicher Dank für alle Weihnachtspäckli im vergangenen Jahr. 87 300 Weihnachtspäckli, bunt eingepackt und liebevoll verziert, wurden im November 2012 in der ganzen Schweiz gesammelt. Tausende Menschen haben Päckli gepackt und unzählige freiwillige Helfer beim Einsammeln, Beladen der LKW's und als Fahrer geholfen, Spenden haben die Transportkosten gedeckt und Literatur finanziert, denn zu jedem Päckli gehört eine christliche Botschaft.

An über 420 Sammelstellen in der ganzen Schweiz wurden bis Ende November Weihnachtspäckli entgegengenommen. 27 Sattelschlepper transportierten die wertvolle Fracht nach Osteuropa. Rund die Hälfte der Lastwagen fuhr in die Ukraine, ein Drittel der Päckli wurde in Moldawien verschenkt, die restlichen Päckli wurden in Albanien, Bulgarien, Rumänien, Serbien und Weissrussland verteilt.

87 300 Päckli – das sind 87 300 strahlende Kinder, Kranke und Behinderte, überwältigte Eltern und Rentner, welche noch im nächsten Sommer von ihrem Weihnachtsgeschenk aus der Schweiz erzählen werden. Sie haben nicht nur kostbare Lebensmittel, Hygieneprodukte, Spielsachen und Süßigkeiten erhalten, sie haben Weihnachten erlebt: Jemand hat extra für sie ein Geschenk zusammengestellt. Das zeigt den Beschenkten, dass sie nicht alleine sind, dass sie kostbar sind, nicht nur für Menschen, auch für Gott.

Damit auch dieses Jahr wieder viele Bedürftige Weihnachtsfreude erleben, setzen wir uns in Matzingen gemeinsam ein. Die Sammeldaten können dem Inserat in dieser Dorfpost entnommen werden. Halten Sie sich bitte aus zolltechnischen Gründen genau an die Inhaltsangaben. Handzettel liegen in den Kirchen auf.

In der evangelischen Kirche und in der Webi-Gemeinde können auch Teilpäckli (z.B. 5 kg Reis ... nicht als Weihnachtspäckli verpackt) abgegeben werden. Als liebevolle und persönliche Zugaben für die Weihnachtspäckli sind Mützen, Schals, Handschuhe und Socken willkommen. Jeweils am Dienstagnachmittag, 5., 12. und 19. November, von 14–16.30 Uhr, treffen sich einige Strickerinnen im evangelischen Kirchgemeindezentrum, um gemeinsam diese Handarbeiten anzufertigen.

Danke, wenn Sie dieses Jahr wieder – oder zum ersten Mal – mitmachen! Nach der Päckliaktion werden über das ganze Jahr gute, saubere Kleider und Schuhe für die direkte Hilfe im Osten gesammelt. Diese können Sie bei Familie Schweingruber, Altholzstrasse 28, Matzingen, Telefon 052 763 37 03, abgeben.

**BISAG**  
KÜCHEN

Bisag Küchenbau AG  
Zürcherstrasse 79  
CH-8500 Frauenfeld  
Telefon 052 725 06 06  
www.bisag-kuechen.ch

Küchen für Geniesser.

**progress personal ag** wir finden für sie die passende lösung!

unsere stellenangebote finden sie unter [www.progresspersonal.ch](http://www.progresspersonal.ch)

progress personal ag | st. gallen | amriswil | frauenfeld

## Aktion Weihnachtspäckli

Bringen Sie Freude und Hoffnung in den grauen Alltag armer Kinder und Hilfsbedürftiger in Osteuropa und erleben Sie damit selber ein Stück Weihnachtsfreude.

Halten Sie sich bitte aus zolltechnischen Gründen genau an die Inhaltsangaben. Handzettel liegen in den Kirchen auf.

### Matzingen

**Freitag, 8. November bis Montag, 18. November 2013**

**Päckli deponieren in der evangelischen Kirche / katholischen Kirche / Webi-Gemeinde**

In der evangelischen Kirche und in der Webi-Gemeinde können auch **Teilpäckli** (z.B. 5 kg Reis ... nicht als Weihnachtspäckli verpackt) abgegeben werden.

Nach der Päckliaktion werden über das ganze Jahr gute, saubere Kleider und Schuhe für die direkte Hilfe im Osten gesammelt.

Diese können Sie bei Familie Schweingruber, Altholzstrasse 28, Matzingen, Telefon 052 763 37 03, abgeben.

**Herzlichen Dank, wenn auch Sie mitmachen!**